

Es informiert Sie	Gudrun Limberg
Telefon (0202)	563 7220
Fax (0202)	563 8023
E-Mail	gudrun.limberg@stadt.wuppertal.de
Datum	13.04.2005

---

**Niederschrift**  
**über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Ronsdorf am 05.04.2005**

Anwesend sind:

**von der CDU-Fraktion**

Herr Klaus Peter Bartsch , Herr Christopher Diel , Frau Gisela Hecht , Herr Michael Hornung , Herr Lothar Nägelkrämer , Herr Karlheinz Raufeisen ,

**von der SPD-Fraktion**

Herr Eckhart Ebert , Herr Harald Scheuermann-Giskes , Herr Peter Stuhldreiter ,

**von der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN**

Herr Michael Hohagen, Herr Sebastian Themel ,

**von der FDP**

Herr Alexander Schmidt ,

**von der WfW-Fraktion**

Herr Meinhard Mesenholl , Herr Stefan Windus ,

**als Vertreter des Oberbürgermeisters**

Herr Thomas Uebrick ,

**als beratende Ratsmitglieder**

Frau Stv. Glauner, Herr Stv. Heinemann (bis 19.00 Uhr-während TOP 3, ab 21.00 Uhr-während TOP 11),  
Frau Stv. Stuhldreiter,

**vom Bezirksjugendrat**

Herr Beckert, Herr Schmidt,

**als Berichterstatter**

Herr Wilde (Stadt Remscheid),

**von der Presse**

Herr Florian, Herr Fuchs, Herr Herbergs, Herr Wohlers, Herr Wüstenhagen.

Nicht anwesend ist:

Frau Ingrid Rode.

Schriftführerin:

Gudrun Limberg

Beginn: 18:30 Uhr

Ende: 21:10 Uhr

## I. Öffentlicher Teil

---

### 1 Bericht aus dem Bezirksjugendrat

Der Bezirksjugendrat berichtet über seine Aktivitäten.

---

### 2 Berichte und Mitteilungen

Der Bezirksvorsteher berichtet über verschiedenen Termine und Aktivitäten.

---

### 3 LKW-Verkehr in Wohngebieten - Antrag der SPD-Fraktion vom 06.12.2004 - Vorlage: VO/0412/05

Herr Beig. Uebrick nimmt Stellung zu der Frage, ob die Bezirksvertretung das Recht habe, verkehrsregelnde Maßnahmen zur Beschränkung des LKW-Verkehrs in den betroffenen Wohngebieten zu treffen. Die Prüfung der Rechtsabteilung habe ergeben, dass ihr dieses Recht unter der Voraussetzung zustünde, dass es sich um bezirkliche Straße handele. Sollte jedoch beispielsweise ein dauerhaftes Fahrverbot für LKWs gefordert werden, müsse zuvor eine Teilentwidmung erfolgen. Hierfür sei der Rat der Stadt zuständig.

Er kündigt an, dass die Verwaltung zur nächsten Sitzung der Bezirksvertretung eine Vorlage vorlegen werde, in der konkrete Vorschläge formuliert würden.

---

### 4 Verkehrsmäßige Beruhigung der Straße Tannenbaumer Weg - Eingabe des Bürgervereins Linde - Vorlage: VO/0417/05

Herr Wilde berichtet, dass durch eine entsprechende Wegweisung der Tannenbaumer Weg vom überörtlichen Verkehr entlastet werden solle. In der Dreherstraße werde die Straßenbreite so weit freigehalten, dass LKW-Verkehr möglich sei.

Herr Beig. Uebrick erklärt, dass nach Inbetriebnahme der Dreherstraße und erfolgter Wegweisung eine Abstufung des Tannenbaumer Weges erfolgen könne, weil dann die Kreisstraße über die Dreherstraße geführt werde. Falls erforderlich, müsse über verkehrsregelnde Einschränkungen für den Tannenbaumer Weg nachgedacht werden. Zunächst sollte aber die verkehrliche Entwicklung abgewartet werden.

---

### 5 Baumaßnahme Holthäuser Straße - Sachstandsbericht - - Antrag der SPD-Fraktion vom 22.03.2005 - Vorlage: VO/0415/05

Herr Stuhlreiter bittet die Verwaltung um eine erneute Stellungnahme, bei der der in dieser Angelegenheit geführte Schriftverkehr aus den Jahren 1985/1993 berücksichtigt werde.

---

**6**      **Bürgerbus im Stadtbezirk Ronsdorf**  
**- Antrag der SPD-Fraktion vom 22.03.2005 -**  
**Vorlage: VO/0416/05**

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 05.04.2005:

Die Bezirksvertretung Ronsdorf bittet die Verwaltung um Stellungnahme, unter welchen Voraussetzungen ein sog. Bürgerbus in Ronsdorf organisiert werden kann und welche Initiativen die Bezirksvertretung dazu ergreifen müsste, ohne das bisherige ÖPNV-Angebot einzuschränken.

**Abstimmungsergebnis:**

Stimmenmehrheit (gegen die Stimmen der WfW-Fraktion sowie die Stimme der FDP).

---

**7**      **Einrichtung einer Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner**  
**Vorlage: VO/0239/05**

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 05.04.2005:

Die Bezirksvertretung Ronsdorf führt regelmäßig im Jahr 2005 eine Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner gemäß § 26 a der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Wuppertal durch.

**Abstimmungsergebnis:**

Stimmenmehrheit (gegen die Stimmen der WfW-Fraktion).

---

**8**      **Haushaltsplan 2004/2005 - Anträge auf Gewährung freier Mittel -**

---

**8.1**      **Verein zur Unterstützung der Freiwilligen Feuerwehr in Ronsdorf e.V.**  
**Vorlage: VO/0394/05**

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 05.04.2005:

Dem Verein zur Unterstützung der Freiwilligen Feuerwehr in Ronsdorf e.V. wird für die Anschaffung von 2 Handfunksprechgeräten einschl. Zubehör für den Löschzug der Freiwilligen Feuerwehr Ronsdorf aus den freien Mitteln der Bezirksvertretung Ronsdorf ein Zuschuss i.H. v. 1177, 98 € gewährt.

---

**8.1.1**      **Verein zur Unterstützung der Freiwilligen Feuerwehr in Ronsdorf e.V.**  
**Vorlage: VO/0404/05**

Der Antrag wurde vom Antragsteller zurückgezogen.

- 
- 8.2 Wupperverband**  
**Vorlage: VO/0395/05**
- Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 05.04.2005:
- Dem Wupperverband wird für die Errichtung einer Kleinwasserkraftanlage an der Ronsdorfer Talsperre aus den freien Mitteln der Bezirksvertretung Ronsdorf ein Zuschuss i.H.v. 2500 € gewährt.
- Abstimmungsergebnis:**
- Einstimmigkeit.
- 
- 8.3 Ronsdorfer Verschönerungsverein**  
**Vorlage: VO/0397/05**
- Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 05.04.2005:
- Dem Ronsdorfer Verschönerungsverein wird für die Beseitigung von Gefahrenästen aus den freien Mitteln der Bezirksvertretung Ronsdorf ein Zuschuss i.H.v. 4 200 € gewährt.
- Abstimmungsergebnis:**
- Einstimmigkeit.
- 
- 8.4 Tennis-Club Blau-Weiß 1926 e.V. Wuppertal-Ronsdorf**  
**Vorlage: VO/0398/05**
- Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 05.04.2005:
- Der Antrag des Tennis-Clubs Blau-Weiß auf Gewährung eines Zuschusses für die Erneuerung der Heizungsanlage wird abgelehnt.
- Abstimmungsergebnis:**
- Einstimmigkeit.
- 
- 8.5 Gemeinschaftsgrundschule Ferdinand-Lassalle-Straße**  
**Vorlage: VO/0399/05**
- Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 05.04.2005:
- Der städt. Gemeinschaftsgrundschule Ferdinand-Lassalle-Straße wird für die Durchführung des Projektes „Mein Körper gehört mir“ aus den freien Mitteln der Bezirksvertretung Ronsdorf ein Zuschuss i.H.v. 330 € gewährt.
- Abstimmungsergebnis:**
- Einstimmigkeit.
- 
- 8.6 Sport- und Spielgemeinschaft Ronsdorf e.V.**  
**Vorlage: VO/0402/05**
- Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 05.04.2005:
- Der Sport- und Spielgemeinschaft Ronsdorf e.V. wird für die in VO/402/405-Neufassung aufgeführten Gegenstände aus den freien Mitteln der Bezirksvertretung Ronsdorf ein Zuschuss i.H.v. 1 100 € gewährt.
- Abstimmungsergebnis:**
- Einstimmigkeit (bei Enthaltung der CDU-Fraktion).

---

**9 Anfragen und Anregungen an die Verwaltung**

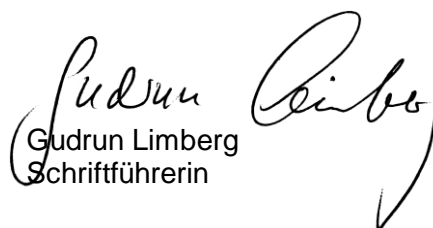
Herr Stuhldreiter erklärt, dass er die bisherigen Ausführungen der Verwaltung zum Thema Feinstaubbelastung für unvollständig halte. Er bittet die Verwaltung, in der Mai-Sitzung der Bezirksvertretung erneut zu diesem Thema Stellung zu nehmen.

Herr Ebert berichtet von einer Ronsdorfer Firma, die in der Geranienstraße ein Industriegrundstück einschl. Halle besitze, welche u.U. für Sportzwecke genutzt werden könne.

(Hinweis: Frau Stv. Glauner hat sich bereit erklärt, Kontakt zur Sportverwaltung herzustellen).

Herr Bartsch weist auf ein städt. Grundstück in der Scheidtstraße hinter der Grundschule Engelbert-Wüster-Weg hin, auf dem u. a. Baum- und Heckenschnitt abgelegt und Osterfeuer abgebrannt würden. Er bittet die Verwaltung, dafür Sorge zu tragen, dass in einem Wohngebiet keine Kippe entstehe.

  
Lothar Nägelkrämer  
Bezirksvorsteher

  
Gudrun Limberg  
Schriftführerin